



Protokoll der FSR Sitzung vom 08.11.2022

Sitzungsleitung: Rebekka Havenstein

Protokollführung: Tammo Schmitt

Anwesende:

Raila Röhricht, Tammo Schmitt, Johannes Gebauer, Rebekka Havenstein, Alina Päßler

Assoziierte: x

Entschuldigte: Alexandra Steinberg, Magdalene Petrasch (nachfolgend Lene), Naomi Rachel Deuster, Philine Michl

Unentschuldigte: x

ruhendes Mandat: x

Gäste: Richard und Ilja (FSR Physik), Oli Puruckherr (FSR PIG), Marlene Teige

Sitzungsbeginn: 19:06 Uhr

Sitzungsende: 20:51 Uhr

Tagesordnung

1 Begrüßung	2
2 Protokolle und Berichte	2
2.1 Bericht Protokollüberarbeitung	2
2.2 Bericht vom Treff der FZB-Orga mit dem FSR Physik	2
2.3 Berichte aus dem ESE-Treffen	3
2.4 Bericht aus der Sturasitzung	3
3 Finanzen	3
3.1 Bericht der Finanzer:innen	3
3.2 Finanzanträge	3
4 E-Mails	3
4.1 Reden wir über Sex	3
4.2 Gesundheitswoche	4
4.3 Gendersensible Medizin	5
4.4 Berufsorientierung	5
4.5 Dialogveranstaltung	5
5 Sonstiges	6
5.1 Besprechung Philo-Lounge	6
5.2 GF Finanzen	6
5.3 Ton bei E-Mails	7
5.4 Assoziierung	7
Abkürzungsverzeichnis	7

1 Begrüßung

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden. Mit 5 von 9 stimmberechtigten Mitgliedern ist der Fachschaftsrat beschlussfähig.

2 Protokolle und Berichte

Es liegen keine Protokolle vor.

2.1 Bericht Protokollüberarbeitung

Raila berichtet: In den letzten Protokollen kam es vermehrt zu Problemen, sowohl bei der Erstellung als auch bei der Überarbeitung. Das trat jedoch nur auf, wenn Lenes Laptop das Pad offen hatte. Erhöhte Protokollüberarbeitungsprobleme mit daraus entstehender Mehr-Arbeit folgten.

2.2 Bericht vom Treff der FZB-Orga mit dem FSR Physik

Ilja und Richard berichten:

Bereiche in denen Hilfe benötigt wird/ möglich ist (mögliche Zusätze beim Orgatreffen)

Garderobe (Tammo), Bar (Rebekka), Helfer:innen-Koordination (Alina)

Ablauf:

19:00 Einlass

20:00 Beginn Film

21:00 Pause, ein Experiment wird gezeigt

21:20 Film geht weiter

22:00 Umbaupause in Zeichensaal

22:30 Band (BBT) -> ist eine Big-Band, die auch Pop-Songs spielen wird

23:15 Pause

23:45 - 00:30 Band

03:00 voraussichtliches Ende

Ilja erklärt den Ablauf der Feuerzangenbowle noch einmal. Es wird am 09.12.2022 stattfinden. Die FZB soll im Zeuner Bau stattfinden, jedoch sind die Raumanträge noch in der Verarbeitung. Ein Raum soll für den Film benutzt werden, einer für die Band und der Letzte für den allgemeinen Aufenthalt. Alina spricht sich noch einmal für das Event aus. Morgen (09.11.2022) 18 Uhr findet das Orgatreffen statt. Raila wird als Vertreterin des FSR Phil dabei sein. Johannes fragt nach, ob es einen Einlass und Eintrittstickets geben wird. Aktuell liegt der Preis voraussichtlich bei 5 €. Es gib mehrere Orga-Untergruppen, zum Beispiel für Experimente oder Bars. Alina fragt in welchen Bereichen noch Hilfe gebraucht wird. (Liste siehe oben) Es wird gefragt ob allgemein nach Helfenden gefragt wird. Dafür könnten Listen durch die Hörsäle gegeben werden. Nach der aktuellen Schätzung von Ilja werden etwa 30 Helfende gebraucht, das kann sich nach der Orga-Sitzung noch verändern. Ilja meinte

außerdem, dass die Garderobe noch ein möglicher Einsatzpunkt für uns wäre. Insgesamt werden ca. 60 angefertigt, außerdem noch Flyer. Wir erhalten auch Plakate und müssen diese verteilen. Die Bar muss auch bedient werden. Rebekka meldet sich freiwillig. Alles weitere wird nach bzw. bei dem nächsten Orga-Treffen geklärt.

GO-Antrag auf 5 min Pause. Die Sitzung geht um 19:52 Uhr weiter.

2.3 Berichte aus dem ESE-Treffen

Tammo, Johannes, Raila berichten:

Es waren recht wenige FSRä anwesend, dennoch kam die ESE bei den Erstis der Anwesenden sehr gut an. Für das nächste Jahr soll es mehr Vernetzung unter den FSRän und dem StuRa geben, damit vieles, besonders gebuchte Räume und Liegenschaften allen bekannt sind. Somit sollen mögliche Probleme vermieden werden. Dafür sollen sich besonders die jeweiligen Head-Orgas zusammenfinden. Außerdem sollten die StuGaKos mehr einbezogen werden. Der FSR Info hat zu seiner ESE ein Pen'n'Paper veranstaltet. Da das Thema für die meisten des Plenums interessant klingt, wird sie für die nächste ESE vermerkt. Zusätzlich soll ein fester Nachbesprechungstermin mit dem StuRa im nächsten Jahr stattfinden.

2.4 Bericht aus der Sturasitzung

Johannes berichtet:

- Uni wird auf 19°C runter gekühlt; außer Mensen, gelten als Wärmeraum
- Abendangebot der Mensa wird wieder angeboten
- Mommsenstraße wird Autofrei, Ersatz für HSZ Wiesen
- Kein Kanzler der Finanzen der TU vorhanden
- bei Opal gibt es Leerräume zu mieten, Freiräume auf dem Campusnavigator zu erfragen
- eventuelle Finanzprüfung der FSRä (wegen fehlenden GF)
- Studienfahrt beim StuRa erkundigen
- DVB hat neue Konditionen für MobiBike ausgehandelt = Semesterbeitrag steigt

3 Finanzen

3.1 Bericht der Finanzer:innen

Tammo hat das Buch überarbeitet, wodurch alles ordentlich ist.

3.2 Finanzanträge

Es liegen keine Finanzanträge vor.

4 E-Mails

4.1 Reden wir über Sex

"15. November, 19 Uhr: SPRECHEN WIR ÜBER SEX. WO UND WIE WIR UNSERE KINDER AUFKLÄREN

Wo? Deutsches Hygiene-Museum

Eintritt: 3 Euro, 1,50 Euro

Für Kinder und Jugendliche sind die Schulen nach wie vor bestimmten Instanzen beim Thema "Sexualität". Eltern und Pädagoginnen sind jedoch häufig unsicher, was die richtige, altersgerechte Herangehensweise ist. Denn der Umgang mit Sexualität unterscheidet sich von Familie zu Familie, auch in Abhängigkeit von ihren kulturellen und religiösen Prägungen. Sexuelle Bildung erschöpft sich auch nicht in "Aufklärung", sondern sollte die Diversität von Lebensweisen, Geschlechtern und Sexualitäten thematisieren und Wege zur (sexuellen) Selbstbestimmung widerspiegeln.

Die Abendveranstaltung stellt neue sexualpädagogische Ansätze und Praxisprojekte vor und fragt: Welche besonderen Anforderungen gelten für die sexuelle Bildung von Kindern und Jugendlichen? Was können Schule und außerschulische Lernorte wie ein Museum leisten?

Moderation: Prof.in Dr. Cornelia Wustmann, Sozialpädagogin, Technische Universität Dresden, Andreas Tietze, Bildungsreferent, Aktion Zivilcourage e. V., Pirna

Referentinnen: Volker Schmidt-Cox, Referent, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Dr. Sabine Wienholz, Sexualpädagogin, Hochschule Merseburg

Praxisprojekte: Monika Hampe und Dr. Carola Rupprecht, Deutsches Hygiene-Museum, Anne Liebeck, Soziologin, Gerede e. V. Dresden

ab 17:30 Uhr: Führung und Gespräch im Raum „Sexualitäten“ der Dauerausstellung // Anmeldung unter veranstaltungen@dhmd.de erbeten

Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Veranstaltung bei uns begrüßen zu können. Gerne können Sie diese Informationen an Interessenten weiterleiten!

Mit den besten Grüßen"

Es geht um eine Weiterleitung der Nachricht. Leider findet das Event parallel zu unserer Sitzung und dem FSR-Vernetzungstreffen statt. Eine IG Story steht im Raum, Rebekka wird darüber informiert und bereitet diese vor.

4.2 Gesundheitswoche

"Liebe Fachschafträte,

vom 22.-24.11. findet an der TU Dresden die Woche der Gesundheit statt.

Geboten wird ein vielfältiges Programm, bestehend aus Vorträgen, individuellen medizinischen Checks und Beratungen, Schnupperkursen aus den Bereichen Bewegung und Entspannung und vieles mehr. Die Angebote richten sich an alle Studierenden und fliegen der TU Dresden und finden in Präsenz, digital und hybrid statt. Die Anmeldung ist ab Donnerstag, den 03.11. um 12 Uhr geöffnet. Einige Veranstaltungen werden auch in englischer Sprache angeboten. [...]

Kommen Sie gern auf mich zu, wenn Sie hierzu Nachfragen etc. haben.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und herzliche Grüße"

Auch dies soll von Rebekka als IG Story veröffentlicht werden.

4.3 Gendersensible Medizin

"Liebe Fachschaftsräte,

ich möchte Sie gern auf einen spannenden Vortrag zum Thema Gendersensible Medizin aufmerksam machen, der im Rahmen der Diversitytage nächste Woche stattfinden wird.

Vortrag: Gendersensible Medizin (Freitag, 11.11. 14:00-15:30 Uhr)

Diversity und Gesundheit: Untrennbar, Unverzichtbar.

Diversity, Gender, Barrierefreiheit und Co sind in aller Munde – die Auswirkungen deren Nichtbeachtung auf die Gesundheit im Allgemeinen und auf Patientensicherheit im Besonderen sind fatal. Zum Abschluss der TU-Diversity Tage und in Vorbereitung auf die Woche der Gesundheit an der TUD wird mit diesem Vortrag eine Brücke zwischen beiden Veranstaltungen gebildet. Es werden die Wechselwirkungen, Ursachen und Folgen zwischen Gender und Gesundheit beleuchtet. Gemeinsam werden Möglichkeiten erarbeitet, wie die Berücksichtigung von Bedürfnissen und Bedarfen gelingt und somit zu einer verbesserten Gesundheitsversorgung aller Menschen führt."

Das Event ist sehr knapp angesetzt, es wird von einer Teilung gesprochen. Eine IG Story wird ebenso zu dem Thema erstellt.

4.4 Berufsorientierung

"Lieber Fachschaftsrat,

ich bin Christina Schulz, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt "Orientierungsplattform Forschung & Praxis" (OFP). Meine Kolleg:innen und ich organisieren berufsorientierende Veranstaltungen für verschiedene Zielgruppen. Im November und Dezember finden zwei Veranstaltungen für Geistes- und Sozialwissenschaftler:innen statt - eine Exkursion zur Dresdner Kommunikationsagentur Oberüber Karger (22.11.) und eine Veranstaltung mit vier Referent:innen aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Marketing (6.12.). Ich würde mich sehr freuen, wenn Ihr die Veranstaltungen unter den Studierenden bekannt machen könntet (gibt es vielleicht einen E-Mail-Verteiler?), damit möglichst viele Studierende davon profitieren können. Die Anmeldung erfolgt über Opal, unter diesem Link sowie unter der E-Mail [findet ihr die Informationen: https://tu-dresden.de/bereichsuebergreifendes/ofp/bereiche/gsw](mailto:findet_ihr_die_Informationen@tu-dresden.de) Vielleicht wäre es auch möglich, einen Post auf eurem Instagram-Kanal zu machen? Dafür habe ich zwei Grafiken angehängt.

Ich freue mich auf eure Rückmeldung!

Viele Grüße und einen schönen Tag"

Da es sehr KoWi lastig klingt, wird die Mail an Komm.Kowi weitergeleitet und in der Story geteilt.

4.5 Dialogveranstaltung

"EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne laden wir Sie zu unserer Dialogveranstaltung „Blinde Flecken: Der russische Krieg gegen die Ukraine und die deutsche Gesellschaft“ kommenden Donnerstag um 19.30 ein. Alle wichtigen Informationen entnehmen Sie bitte aus dem Text unten.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und würden uns auf den Austausch mit Ihnen freuen.

Datum: 10. November

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Rausch Dresden, Bürgerstraße 36

Mit: Natalija Bock (Plattform Dresden e.V.), Sebastian Christ (Journalist), Nataliya Pryhornytska (Kul'tura e.V. / Allianz Ukrainischer Organisationen)

Seit über 250 Tagen verteidigt sich die Ukraine gegen den großflächigen russischen Angriffskrieg. Doch der Krieg gegen die Ukraine begann bereits vor acht Jahren. Über die Zeit vor dem 24. Februar gibt es etliche Mythen und blinde Flecken. Was für ein Land war die Ukraine vor dem 24. Februar? Was müssen wir über die jüngere ukrainische Geschichte wissen, um heutige Entwicklungen besser zu verstehen? Die Kyjiwer Gespräche, CRISP - Crisis Simulation for Peace e.V., Kul'tura e.V. / Allianz ukrainischer Organisationen und Volt möchten einen Raum der Diskussion und des Austauschs bieten und laden alle Interessierten herzlich am kommenden Donnerstag, den 10. November, um 19.30 Uhr ins Rausch Dresden ein! Nach einem kurzen Input unserer Speaker:innen Sebastian Christ (Journalist), der Aktivistin Natalija Bock(Plattform Dresden) und der Politikwissenschaftlerin Nataliya Pryhornytska (Kul'tura e.V. / Allianz ukrainischer Organisationen) öffnen wir die Runde, um in den Austausch mit unseren Gästen zu kommen. Der Ort wurde passend für das Format ausgewählt - in einer freundlichen Atmosphäre bei einem Getränk wollen wir über offene Fragen zur Ukraine und zum deutschen öffentlichen Diskurs gemeinsam reflektieren. Wir freuen uns auf Euch!"

Alina merkt an, dass dies auch an den FSR PIG weitergeleitet werden kann. Oli erklärt sich bereit alle Infos dafür zu teilen.

5 Sonstiges

5.1 Besprechung Philo-Lounge

- es fehlt noch die Unterschrift der Sprecher:in
- Abstimmung mit den Verantwortlichen
- Antrag liegt vor

Johannes hat einen entsprechenden Antrag gestellt, welcher auch andere Fächer einbezieht. Die entsprechende Mail wird von Johannes vorgestellt und korrigiert.

5.2 GF Finanzen

Es wird ein neuer StuRa Finanzer bis 01.04.23 benötigt. Johannes möchte sich als Kandidat zur Wahl stellen. Dadurch wird sich Johannes nicht mehr für den FSR aufstellen lassen.

Der FSR entsendet Johannes einstimmig als GF Finanzen in den StuRa.

5.3 Ton bei E-Mails

Alina möchte mit diesem Punkt nur noch einmal daran erinnern in Emails immer freundlich und professionell zu bleiben. Auf mögliche Zeichen oder Worte, welche als negative Emotionen interpretiert werden können, soll unbedingt verzichtet werden.

5.4 Assoziierung

Oli Puruckher aus dem FSR PIG möchte sich assoziieren lassen. Er stellt sich kurz vor, da ihn Marlene nicht kennt. Oli wird einstimmig als assoziiertes Mitglied angenommen.

Nächste Sitzung: 15.11.2022

Sitzungsleitung: wird noch bestimmt

Protokollführung: wird noch bestimmt

Abkürzungsverzeichnis

'Ja-Stimmen'/'Nein-Stimmen'/'Enthaltungen' - Notation der Abstimmungsergebnisse

FakRat - Fakultätsrat

FSK - Fachstudienkommission

FSO - Fachschaftsordnung

FSR - Fachschaftsrat

IfK - Institut für Kommunikationswissenschaft

IfS - Institut für Soziologie

IR - Institutsrat

KoWi - Kommunikationswissenschaft

KVV - Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

MeFo/MePra - Medienforschung/Medienpraxis

MuWi - Musikwissenschaft

PoWi - Politikwissenschaft

StuRa - Studierendenrat